

Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander erfolgreich bei „Rallye Monte Carlo des Énergies Nouvelles“

Mit der ersten Teilnahme an der „Rallye Monte Carlo des Énergies Nouvelles“ für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben folgte der Plug-in Hybrid Outlander den Spuren seines Markengefährten, des elektrischen angetriebenen Minicars Mitsubishi Electric Vehicle. Bereits im Jahr zuvor hatte das Technologie-Flaggschiff von Mitsubishi, ausgestattet mit einem hochmodernen Plug-in-Hybridantrieb, die „Asia Cross Country Rallye 2013“ fehler- und pannenfrei absolviert.

Als weltweit erstes SUV-Modell kombiniert der Plug-in Hybrid Outlander die Umweltfreundlichkeit eines Elektrofahrzeugs mit der Reichweite eines Fahrzeugs mit konventionellem Verbrennungsmotor und der On- und Offroadfähigkeit eines leistungsstarken SUVs. Der Verbrauch liegt bei 1,9 l/100 km und die Gesamt-Reichweite beträgt stattliche 827 km.

Pilotiert vom französischen Mitsubishi-Vertragshändler Nicolas Roux (Bourg-en-Bresse) und seinem Beifahrer Yvan Genix, beendete der das weitgehend serienmäßige Fahrzeug diese harte Bewährungsprobe als ausgezeichneter Gesamtneunter des Gesamtklassements in der Kategorie VII für Hybridfahrzeuge. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander.
